

LMV: Neueste Forschungsergebnisse, Ergänzungen, Errata

(Stand: 12.01.2018)

I:C1, S. 17: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus. 56* (olim D-Asa *MG II 21*) • S. 191: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus. 56*

I:C2, S. 18 f.:

I:C2 Messe in C-Dur (Seiffert 4/2, Carlson IA2b)

Datierung ca. 1750–1760 (spätestens 1764) ■ **Besetzung** Sopran, Alt, Tenor, Bass, zwei Violinen, Viola, Flöte, zwei Hörner, zwei Trompeten, Pauken, Basso und Orgel

[Incipits wie LMV S. 18 f.] ■ **Quellen** A-Ssp, *Moz. 15.1* (hs. St. mit autographen Eintragungen, Salzburg, ca. 1750–1760) ♦ D-Mbs, *Mus. mss. 1274* (hs. St., tlw. Salzburger Provenienz, datiert 1764) ■ **Moderne Editionen** Kurthen, „Studien zu W. A. Mozarts kirchenmusikalischen Jugendwerken“, 371–374 (nur Crucifixus) ♦ Neuhausen-Stuttgart: Hänssler-Verl., 1981, hg. von Reinhold Kubik ♦ New York: Sam Fox Publishing Company, 1963, hg. von Douglas Townsend (Klavierauszug m. Singst.) ■ **Anmerkungen** D-Mbs, *Mus. mss. 1274* beinhaltet eine Flötenstimme, die in der authentischen Abschrift A-Ssp, *Moz 15.1* nicht enthalten ist; ihre Authentizität ist daher unsicher. Eine spätere Abschrift (auf der Grundlage von D-Mbs, *Mus. mss. 1274*) liegt in GB-Lbl, *Add. Ms. 32 394*. ■ **Literatur** Kurthen, „Studien zu W. A. Mozarts kirchenmusikalischen Jugendwerken“, 218–219 ♦ Pfannhauser, „Epilegomena Mozartiana“, 299–304

I:C2a Messfragment in C-Dur (Seiffert deest, KV¹ 115, KV⁶ 166d, Carlson IA2a)

Datierung 1750er Jahre ■ **Besetzung** Sopran, Alt, Tenor, Bass, Orgel [Incipits wie KV⁶ 166d] ■ **Quellen** D-OF, *o.S.* (autographe Skizze, 1750er Jahre) ■ **Moderne Editionen** AMA XXIV/28 ♦ Salzburg: Haydn-Mozart-Presse, 1950, hg. von Bernhard Paumgartner ♦ Stuttgart: Carus-Verl., 1981, hg. von Willi Schulze ■ **Anmerkungen** Das Autograph des Fragments wurde vom Auktionshaus Sotheby's (London) am 16. April 1975 zur Versteigerung angeboten (Katalognr. 177, Faksimile auf S. 38; der Erwerber ist unbekannt). Spätere Abschriften des Fragments liegen in D-B, *Mus. ms. 15058* (19. Jh., hergestellt für Otto Jahn) und A-Wgm, *Q 229* (aus der Bibliothek von Ludwig Ritter von Köchel). Einzelne Teile des Messfragments (Gratias, Cum sancto spiritu, Et incarnatus est, Et resurrexit, Et vitam venturi saeculi) wurden, teils mit kleinen Veränderungen, in den Chorsatz der Messe I:C2 übernommen. ■ **Literatur** Pfannhauser, „Epilegomena Mozartiana“, 299–304 • S. 191:**I:C2a** D-OF, *o.S.*

I:C2, S. 191: **Quellen** I:C2 A-Ssp, *Moz 15.1*, D-Mbs, *Mus. mss. 1274*

I:C4, S. 20: **Quellen** A-Vorau, 702 • S. 191: **Quellen** A-Vorau, 702

I:C5, S. 20: entfällt, da laut RISM von Adlgasser

II:C1, S. 25: Seiffert 4/6

II:D2, S. 27: entfällt, siehe **III:2**

II:F1, S. 29 f.: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2016, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 13) • S. 192 **Schreiber** Raab (C, A, T, B, 2 C, 2

A, 2 T, B rip., 2 Vl. 1, 2 Vl. 2, Vne., Fg., Pos. 1, 2, 3, Org., Org. ripieno, Battuta; Wz.: 1 C) ♦ Estlinger, neue Schlüssel (B ripieno; Wz.: 4) ♦ Kracher (Hr. 1, 2; 19. Jh.)

II:G1, S. 30 f.: **Anmerkungen** [Ergänzung] In der im Zweiten Weltkrieg verbrannten Fürstlich Fugger-Babenhausen'schen Musiksammlung befand sich eine Handschrift der Komposition mit dem Vermerk „guat vor Closterfrauen“ (Fugger-Slg. A.III.44) • **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2016, hg. von Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 12) • **Literatur** Haberkamp/Zuber, Die Musikhandschriften Herzog Wilhelms in Bayern • S. 192: **Schreiber** [anstelle der letzten beiden Einträge:] Leopold Mozart (Vl. 1; Wz.: 1C) ♦ Kracher (Hr. 1, 2; 19. Jh.)

III:1, S. 33: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 76 (olim D-Asa *MG II 54*) • S. 192: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 76 • **Schreiber** [...] Wz.: 18

III:2, S. 33: **Miserere in F-Dur (d-Moll?)**

III:6, S. 35: weitere **Quellen** D-WS, 1159 (Stimmen, um 1790) • S. 192 f.: weitere **Quellen** D-WS, 1159 nicht identifizierter Kopist (S, A, T, B, Vl. 1, 2, Vla., Hr. 1, 2, Org.; Wz.: nicht erkennbar); [Ergänzung zu D-FW 131:] Kopist möglicherweise Petrus Baader.

III:10, S. 38: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 75 (olim D-Asa *MG II 53*) • S. 193: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 75

III:11, S. 39 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 74 (olim D-Asa *MG II 52*), D-TIT, 216 **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 8) • S. 193: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 74, D-TIT, 216

IV:5, S. 44: Neuer Titel: **Cephalidum** • **Quellen** A-Sfr, *ohne Signatur* (Textbuch, Salzburg, 11.11.1753) • **Anmerkungen** Verloren; in den Rechnungsbüchern des Stiftes St. Peter für 1753 erwähnt: „[...] Hofmusico, weilen er den Applausum componirt in Jubilaea professione dreyer Herrn Confratrum“ [P. Modest Graf Gaisruck, P. Paul Moll und Bruder Franz Lospichler, die am 13. November 1753 ihr Professjubiläum feierten]. Titelfassung des gedruckten Textbuches: „CEPHALIDUM, | SEU | CARINTHIAE, ET JUVAVIAE | EPICINIUM | IN JUBILAEA SS. VO- | TORUM RENOVATIONE | (P.T.) | MODESTI | à GAISRUCK, | Praepositi Wiettingani, | ET | PAULI MOLL | Prioris ad S. Petrum &c. | A | MUSIS PETRENSIBUS DE- | CANTATUM. | Die II. Novembris Anno M.DCC.LIII.“ • weitere **Literatur** Ruggenthaler, Oliver, *Opereta Gratulatoria – Unbekanntes aus St. Peter und dem Franziskanerkloster*, in: *Bastei* 2009, Heft 1, 6-11.

IV:7, S. 45: **Quellen** D-TIT, 217 • **Anmerkungen** Verfasser der zitierten Anmerkung ist P. Florian Reichsiegel • S. 193: **Quellen** D-TIT, 217

IV:8, S. 46 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 73 (olim D-Asa *MG II 51*) **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 8) • S. 193: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 73

IV:9, S. 47 f.: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2014, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 10)

V:5, S. 50: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 57 (olim D-Asa MG II 22) **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 8) • S. 194: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 57

VI:1, S. 53: **Anmerkungen** [Ergänzung] ... während dessen Aufenthalt in Salzburg komponiert, der durch Murrs *Neues Journal zur Litteratur und Kunstgeschichte* 2 (1799), S. 247, bezeugt ist: „Der sel. Herr Kapellmeister Leopold Mozart, Vater des berühmten Wiener Orpheus, zeigte mir unter andern Merkwürdigkeiten Salzburgs 1760 dieses Eckhaus [das sogenannte Paracelsus-Haus in der Linzer Gasse], woran Paracelsus abgemalt zu sehen war.“

VII:D1, S. 59 f.: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 9)

VII:D7, S. 63: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2015, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 11)

VII:D8, S. 63 f.: **Moderne Editionen** Ampfing: TRIO Musik Edition, 2015, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 11)

VII:D11, S. 196: **Quellen** D-HR III 4 ½ 4° 536

VII:D13, S. 66: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2013, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 9)

VII:D18, S. 69: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 66 (olim D-Asa MG II 44) • S. 196: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 66 • Wz.: Doppeladler mit Gegenzeichen, wohl FAW [Umschlag], nicht erkennbar [St.]

VII:D19, S. 70: weitere **Quellen** D-DS *Mus. ms 869/10* (hs. Stimmen, um 1760) • S. 197: **Quellen** [Ergänzung] D-DS, *Mus. ms 869/10* nicht identifizierter Kopist (VI 1, 2, Vla, Basso, Hr 1, 2, Pk; Wz.: D-DS 1[?])

VII:D20, S. 70: **Quellen** A-Ik 4152 (olim P-4 329), D-DO, *Mus ms. 1808* (hs. Stimmen, um 1750) • S. 197: **Quellen** A-Ik 4152 (olim P-4 329), D-DO, *Mus ms. 1808* nicht identifizierter Kopist (VI 1, 2, Vla, Basso; Wz.: unsicher)

VII:D21, S. 70 f.: **Quellen** A-Ik 4153 (olim P-3 328) • S. 197: **Quellen** A-Ik 4153 (olim P-3 328)

VII:D22, S. 71: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 71 (olim D-Asa MG II 49) ■ **Moderne Editionen** Edition bei Seiffert entfällt • S. 197: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 71

VII:D24, S. 72: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 72 (olim D-Asa MG II 50) • S. 197: **Quellen** D-As 4° Cod. mus. 72

VII:D29, S. 75: Das Incipit des 2. Satzes lautet:



VII:F3, S. 77 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 67 (olim D-Asa *MG II 45*) • S. 197: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 67 ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2011, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 7), 8-15

VII:F4, S. 78: **Quellen** *KatBreitkopf* 1762, S. 22 ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2011, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 7), 16-24

VII:F6, S. 79 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 55 (olim D-Asa *MG II 20*) • S. 197: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 55

VII:G2, S. 80 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 70 (olim D-Asa *MG II 48*) • S. 198: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 70

VII:G3, S. 81 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 64 (olim D-Asa *MG II 42*) • S. 198: **Quellen** D-HR, *III 4 ½ 4° 540* ?Pater (Vi. 1, 2, Vla., Basso, Hr. 1, 2, Corno pastoriccio; Wz.: 31), D-As 4° *Cod. mus.* 64

VII:G4, S. 82: **Quellen** D-HR, *III 4 ½ 2° 714* [ebenso S. 198]

VII:G5, S. 83: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 58 (olim D-Asa *MG II 24*) • S. 198: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 58

VII:G9, S. 86: **Besetzung** zwei Violinen, Viola, vier Hörner und Basso

VII:G14, S. 88: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 65 (olim D-Asa *MG II 43*) • S. 199: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 65

VII:A1, S. 92: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 69 (olim D-Asa *MG II 47*) • S. 199: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 69

VII:B1, S. 93: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 68 (olim D-Asa *MG II 46*; hs. St., Lambach, datiert 1753) ◊ D-BNba, *ZNE 44* (hs. St., ?süddeutsch, spätes 18. Jh.) ■ **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2011, hg. von Erich und Christian Broy und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 7), 25-31 • S. 199: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 68

VIII:8, S. 105-108: **Editionen** [Ergänzung] *Raccolta delle Sinfonie III*. Leipzig: Breitkopf, 1761 (arr. für Tasteninstrument); [Ergänzung] Amsterdam: Steup. o.J. [ca. 1815] • S. 108: **Literatur** [Ergänzung] Beer, *Das Leipziger Bureau de Musique*

VIII:9, S. 108 f.: **Anmerkungen** [...] Sätze VI-VIII enth. Soli für Posaune

XI :1-3, S. 121f.: **Moderne Editionen** Mettenheim: TRIO Musik Edition, 2009, hg. von Helmut Haug und Marianne Danckwardt (Documenta Augustana Musica 6)

XII:8, S. 126 f.: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 63 (olim D-Asa *MG II 41*) • S. 201: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus.* 63

XII:8-13, S. 126-129: **Moderne Editionen** Wolfenbüttel: Mösel, 1974, hg. von Frank Nagel (Hausmusik 125/126)

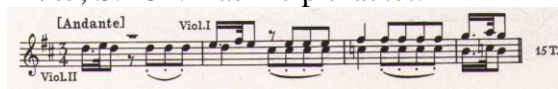
XIII:8, S. 143: entfällt. Die Fuge ist von W. A. Mozart (Allegro aus der Ouverture der Suite KV 399/385i)

XIII:9, S. 144: **Quellen** CH-E, *Th. 66,64* • S. 201: **Quellen** CH-E, *Th. 66,64*

XIII:10, S. 144 f.: **Quellen** D-Gms • S. 201: **Quellen** D-Gms

XIV:1, S. 147: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus. 59* (olim D-Asa *MG II 30*) • S. 201: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus. 59*

XV:5, S. 151: Das Incipit lautet:



XV:9, S. 152 f.: Die zweite Skizze in D-Dur ist eine Auszierung zum langsamen Satz eines Klavierkonzerts von Ignaz Beecke.

XVI:18, S.166: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus. 115* (olim D-Asa *MG II 309*) • S.203: **Quellen** D-As 4° *Cod. mus. 115*

XVII:1, S. 179-188: **Autorisierte Ausgaben Erste Auflage:** Salzburg, Selbstverlag (Druck: Augsburg, J. J. Lotter), 1756 [...] ■ **Zweite Auflage:** Salzburg, Selbstverlag (Druck: Augsburg, J. J. Lotter), 1769/70 • **Posthume deutsche Ausgaben** *Violinschule ...*, Leipzig: C.F. Peters, 1804 entfällt; [Ergänzung] *Leopold Mozart's Violinschule oder Anweisung die Violin zu spielen*, Leipzig: Kühnel, 1807 (Titelaufgabe der Ausgabe Leipzig, 1804); [Korrektur] *Violinschule, oder, Anweisung die Violin zu spielen*, Leipzig: Peters 1817 • S. 180: **Anmerkungen** [Ergänzung] ... *Le Déserteur* (Pierre-Alexandre Monsigny) • S. 188: [Ergänzung und Korrektur] Annoncen und Besprechungen der Hoffmeister-&-Kühnel-Ausgabe von 1804 bei Haberkamp, ..., 232 (*Kaiserlich privilegirter Reichs-Anzeiger*, 12. Februar 1804) • **Literatur** [Ergänzung] Kreyszig, „Leopold Mozart ... a man of much ... sagacity“; [Ergänzung] Beer, *Das Leipziger Bureau de Musique*

Schreiber, S. 205: [Ergänzung] **Baader, Petrus** Rhetorices candidati in der Benediktinerabtei St. Veit bei Neumarkt, einem Filialkloster von St. Peter in Salzburg. **Quellen** III:6. **Literatur** Bockholdt/Holl/Thew/Hauser, Thematischer Katalog der Musikhandschriften der Kollegiatsstifte Laufen und Tittmoning • S. 205-240: Für den Lambacher Bestand (Signaturen *MG II ...*) sind die kürzlich neu vergebenen Signaturen (4° *Cod. mus. ...*) aus den oben gemachten Angaben zu übernehmen. • S. 222: **Lambach 1** Konkordanzen: Lang, *Zur Geschichte und Pflege der Musik in der Benediktiner-Abtei zu Lambach*, Schreiber 16. **Literatur** Lang, Gerda, *Zur Geschichte und Pflege der Musik in der Benediktiner-Abtei zu Lambach*, Bd.2, CI

Wasserzeichen, S. 238: **Wz 18: Quellen** [Ergänzung] III:1 • S. 239: **Wz 29:** [Korrektur] Wappenschild mit Baselstab ↔ Kreuz/Krone/gekreuztes Doppel-C/HM. Mühle: ?

Archiv- und Bibliothekssiglen, S. 249 f.: [Ergänzung] A-Ik Innsbruck, Bibliothek des Tiroler Landeskonservatoriums, Depositum im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Musiksammlung; [Ergänzung] A-Sfr Salzburg, Franziskanerkloster; [Ergänzung] D-DS Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt, Musikabteilung; [Korrektur anstelle von D-GS

in:] D-Gms; [Ergänzung] D-WS Wasserburg am Inn, Chorarchiv St. Jakob, Pfarramt (Leihgabe in D-FS)

Literaturverzeichnis [Ergänzungen]

Kataloge und Werkverzeichnisse S. 254 f.: Bockholdt, Ursula/Monika Holl/Lisbeth Thew/Hildegard Hauser, *Thematischer Katalog der Musikhandschriften der Kollegiatsstifte Laufen und Tittmoning, der Pfarrkirche Aschau, der Stiftskirche Berchtesgaden und der Pfarrkirchen Neumarkt-St. Veit, Teisendorf und Wasserburg am Inn (ergänzender Bestand)*, München 2002 (Kataloge Bayerischer Musiksammlungen 10).

Haberkamp, Gertraut/Barbara Zuber, *Die Musikhandschriften Herzog Wilhelms in Bayern, der Grafen zu Toerring-Jettenbach und der Fürsten Fugger von Babenhausen. Thematischer Katalog*, München 1988 (Kataloge Bayerischer Musiksammlungen 13).

Münster, Robert/Bockholdt, Ursula/Machold, Robert/Thew, Lisbet, *Thematischer Katalog der Musikhandschriften der Benediktinerinnenabtei Frauenwörth und der Pfarrkirchen Indersdorf, Wasserburg am Inn und Bad Tölz*, München 1975 (Kataloge Bayerischer Musiksammlungen 2).

Literatur S. 255-262: Beer, Axel, *Das Leipziger Bureau de Musique von Franz Anton Hoffmeister und Ambrosius Kühnel. Geschichte und Verlagsproduktion (1800-1814)*, Tutzing 2012 [im Druck] (Quellen und Abhandlungen zur Geschichte des Musikverlagswesens 5).

Broy, Christian, *Zur Überlieferung der großbesetzten musikalischen Werke Leopold Mozarts*, Augsburg 2012 (Beiträge zur Leopold-Mozart-Forschung 5).

Kreyszig, Walter, „Leopold Mozart ... a man of much ... sagacity“. The Revival of Humanist Scholarship in his Gruendliche Violinschule (Augsburg, 1789)“, in: Blažekovič, Zdravko/Dobbs MacKenzie, Barbara (Hg.), *Music's Intellectual History*, New York 2009 (RILM Perspectives 1), S. 43-156.

[Murr, Christoph Gottlieb von], „Litteraturgeschichte des Theophrastus Paracelsus“, in: *Neues Journal zur Litteratur und Kunstgeschichte* 2 (1799), S. 247.

Register, S. 265-271: [Ergänzung S. 268:]

-, Werktitel und Textincipits

- Ach, was müssen wir erfahren 56
- Antiquitas Personata 41
- Bey dem Abschiede 55
- Beata es virgo Maria 37
- Cephalidum 44 (Applausus)
- Chinesische Musik 110
- Christen auf, verzaget nicht 49
- Christus begraben 41
- Christus verurteilt 41
- Confitemini Domino 34
- Convertentur sedentes 35
- De gustibus non est disputandum 59, 60
- Den Schönen, die mit holden Blicken 56
- Der Mensch ein Gottesmörder 42
- Der Mensch seufzt stets in Kreuz und weh 53
- Der Morgen und der Abend 140
- Die Bauernhochzeit 101
- Die grossmütige Gelassenheit 54
- Die Rangordnung 56
- Die Zufriedenheit im niedrigen Stande 54
- Divertimento militare 101

Dixit Dominus 33
Du dauerst mich, du allerliebstes Kind 55
Du wahrer Mensch und Gott 50
Geistliches Schäfergedicht oder der Gute Hirte 44
Helle Sonn der düstren Sterne 50
Ich hab' es längst gesagt 54
Ich trachte nicht nach solchen Dingen 54
Jubilate deo omnis terra 38
Jagd Parthia 71
Kindersinfonie 103
Magnificat 33
Miserere 33
Musikalische Schlittenfahrt 105
Neue Lambacher Sinfonie 88
Non è bello quello che è bello mà quello che piace 61, 66
Nur in Paradeis 49
Parasti mensam 36
Pulcherrimus mortalium 45
Pastoral-Sinfonie 97, 98
Omnes Hodie Coelestium 38
Rorate Coeli Desuper 37
Sinfonia burlesca 80
Sinfonia da caccia 86
Sinfonia pastorale 81
So straft Herodes die Verräter 41
Surgite Mortui 45
Tantum ergo 33
Traure o verwaiste Seele 49
Türkische Musik 140
Veni Sancte Spiritus 34
Was ich in Gedanken küsse 55
Weicht, zweifelnde Klagen 51